

Info und Ablaufplan #Move_it!

Altenburg 22.-24. Oktober

Gera 25.-27. Oktober

[#Move_it!](#) Raus aus der Schublade – Vorurteile aufräumen!

Drei-tägiger Workshop für Jugendliche und junge Erwachsene zum jüdischen Leben in Altenburg. Eine Kooperation mit der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg (Junge Akademie) und dem Residenzschloss Altenburg (Geschichtswerkstatt) im Rahmen des Themenjahres „Neun Jahrhunderte jüdisches Leben in Thüringen“

Wir räumen auf mit Vorurteilen und nutzen dafür die Kunstformen Musik, Tanz, Malerei und Medien. Was weißt du über jüdisches Leben? Was bedeutet Jüdischsein damals und heute für dich? Begebe dich auf Spurensuche nach „bewegten“ Geschichten zum jüdischen Leben in Altenburg und Deutschland. Finde deinen ganz eigenen Zugang zum Thema und gestalte selbst dein künstlerisches Konzept unter Anleitung des Künstlerkollektivs *Freiraum Syndikat*. Über drei Tage entstehen in improvisierter Form Musiktracks, Choreografien, Bilder und Stop Motion Filme. Du selbst wählst deine Kunstform und entscheidest, wohin dich die Spurensuche führt. Neue Impulse zum jüdischen Leben sammeln wir dabei durch den Kurzfilm *Mase/ Tov Cocktail*, der mit viel Ironie und Witz zeigt, was es heißt, als jüdischer Jugendlicher in Deutschland aufzuwachsen. Zudem kommen wir ins Gespräch mit dem Regionalforscher Christian Repkewitz über Lebenswege jüdischer Einwohnerinnen und Einwohner im Altenburger Land während der 1930er Jahre. Wir diskutieren, werden zum Nachdenken angeregt und übersetzen unsere Gedanken in unsere eigene künstlerische Sprache.

Für den Workshop sind keine Vorerfahrung in Improvisation, Tanz, Malerei und Musik erforderlich. Das Angebot ist offen für alle, die Interesse und Lust haben. Eigene Instrumente und bequeme Kleidung, in der man sich wohlfühlt und die beim kreativen Ausprobieren farbig werden darf, bitte mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei.

Besetzung:

Junge Akademie der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg:

Lukas Dreyer (Musiker – Solo Synchrony)

Marco Jodes (Tanzpädagoge – Solo Synchrony)

Barbara Mahler (Malerin – Solo Synchrony)

Nils Lauterbach (Mediengestalter – Solo Synchrony)

Geschichtswerkstatt des Schloss- und Kulturbetriebs Residenzschloss Altenburg:

Anne Oswald (wissenschaftliche Volontärin für Bildung und Vermittlung)

Regionalgeschichte Altenburg: [Christian Repkewitz](#) (23.10.)

Regionalgeschichte Gera: Matthias Weibrecht (26.10.)

Orgateam:

Ltg. Lukas Dreyer (Freiraum Syndikat),

Anne Oswald (Altenburg 22.-24.)

Maren Barnikow (Gera 25.-27.)

Management, Öffentlichkeitsarbeit:

Freiraum Syndikat

Für junge und jung gebliebene Erwachsene ab 16 Jahren

Zeitraum/Ort:

Freitag, 22. Oktober, 15:30–19:00 Uhr, Paul-Gustavus-Haus

Samstag, 23. Oktober, 10:00–15:00 Uhr, Geschichtswerkstatt, Bachsaal, ehem.

Vontra-Atelier im Prinzenpalais

Sonntag, 24. Oktober, 10:00–15:00 Uhr, Geschichtswerkstatt, Bachsaal, ehem.

Vontra-Atelier im Prinzenpalais

Zeitraum/Ort:

Freitag, 25.-27. Oktober, 15:30–19:00 Uhr, Gemeindehaus st. Elisabeth (Kleiststr. 7)

Teilnahmegebühr: keine

Teilnehmerzahl: in Präsenz 20 max, digital 50 max

Deine Anmeldung für deine Teilnahme dem Workshop in Altenburg, Gera und/oder digital machst du über unser online Formular [hier](#).

Wenn es Probleme mit dem Link gibt, oder du Fragen hast, schreib uns eine email an:

info@freiraumsyndikat

Ablaufpläne Altenburg 22.-24. und Gera 25.-27.

Fr 22.	<p>15:30–19:00 Uhr, Paul-Gustavus-Haus (PGH)?</p> <p>15:30–17:00 Uhr Begrüßung, Einführungs-Bingo Film „Masel Tov Cocktail“ (Deutschland 2020, 31 min, Regie: Arkadij Khaet, Mickey Paatzsch) Blitzlichtrunde Künstlerische Improvisation zum Film</p> <p>Pause (30 min)</p> <p>17:30–19:00 Uhr Einführung in die Bereiche Improvisation, Tanz Einführung in die Bereiche Improvisation, Medien</p>
Sa 23.	<p>10:00–15:00 Uhr, Geschichtswerkstatt, Bachsaal, Großer Saal im Prinzenpalais, Medienraum</p> <p>10:00–11:30 Uhr Biografischer Bezug Einführung in Improvisation, Malerei, Musik</p> <p>Pause (30 min)</p> <p>12:00–13:30 Uhr Diskussionsrunde mit Christian Repkewitz</p> <p>Pause (15 min)</p> <p>13:45–15:00 Uhr</p>

Break-Out-Rooms: Tanz, Musik, Malerei und Medien. Welche Kunstform wählst du?

Geschichtswerkstatt: Malerei

Bachsaal: Musik

Großer Saal im Prinzenpalais: Tanz

Medienraum: Medien

Ggf. 4. Slot als Puffer?

So 24. 10:00–15:00 Uhr, Geschichtswerkstatt, Bachsaal, Großer Saal im Prinzenpalais, Medienraum (Nutzung ab ca. 12:15 Uhr erst möglich)

10:00–11:30 Uhr

Erste Projekte vom Vortag untereinander vorstellen

Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms

Pause (30 min)

12:00–13:30 Uhr

Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms

Pause (15 min)

13:45–15:00 Uhr

Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms

Feedback-Runde

Ggf. 4. Slot als Puffer?

Auswertung nach Projekt:

Per Mail ein Evaluationspapier (anonym) an Teilnehmende versenden

Info: Oktober 2021 (Öffnungszeiten Residenzschloss Fr-So 10-18 Uhr)

Gera (Gemeindehaus St. Elisabeth)

<p>Mo 25.</p>	<p>16:30-20:00 Uhr,</p> <p>16:30-18:00 Uhr Begrüßung, Einführungs-Bingo Film „Masel Tov Cocktail“ (Deutschland 2020, 31 min, Regie: Arkadij Khaet, Mickey Paatzsch) Blitzlichtrunde Künstlerische Improvisation zum Film</p> <p>Pause (30 min)</p> <p>18:30-20:00 Uhr Einführung in die Bereiche Improvisation, Tanz Einführung in die Bereiche Improvisation, Medien</p>
<p>Di 26.</p>	<p>15:00-20:00 Uhr,</p> <p>15:00-16:30 Uhr Biografischer Bezug Einführung in Improvisation, Malerei, Musik</p> <p>Pause (30 min)</p> <p>17:00-18:30 Uhr Diskussionsrunde mit Matthias Weibrecht</p> <p>Pause (15 min)</p> <p>18:45-20:00 Uhr Break-Out-Rooms: in bis zu 4 Räumen im Gemeindehaus</p> <p>Ggf. 4. Slot als Puffer?</p>

Mi 27.	<p>15:00–20 Uhr,</p> <p>15:00–16:30 Uhr Erste Projekte vom Vortag untereinander vorstellen Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms</p> <p>Pause (30 min)</p> <p>17:00–18:30 Uhr Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms</p> <p>Pause (15 min)</p> <p>18:45–20:00 Uhr Vertiefung des eigenen Projekts in der jeweiligen Kunstform in Break-Out-Rooms Feedback-Runde</p> <p>Ggf. 4. Slot als Puffer?</p>
---------------	--

für die u18 Teilnehmer:innen geben ihre (in Vertretung die Eltern)

- Einverständniserklärung für Veröffentlichung Fotos, Videos
- nutzen das private Smartphone oder Laptop für die Stop-Motion Produktion am 3. Workshoptag
- **online zugeschaltete Teilnehmer erhalten noch gesonderte Informationen von uns.**
- **Auswertung nach Projekt:** per Mail ein Evaluationspapier (anonym) an Teilnehmende versenden

Stand 10.10.2021 admin